



BUNTES BÜHNENGESCHEHEN: Das Musical „Der Zauberer von Oz“ war der gemeinsame Beitrag des Kinder- und Jugendchors des MGV Söllingen und des Chors der Grundschule zur Jubiläumsfeier des Männergesangvereins und Frauenchors Söllingen. Foto: Ehrler

„Mut wächst auf dem Weg“

Neun Chöre treten bei Festwochenende „150 Jahre MGV Söllingen“ auf

Beim Männergesangverein und Frauenchor (MGV) Söllingen steht 2019 unter dem Motto „150 Jahre Kultur in Pfinztal“. Das mit Fug und Recht. Denn 1869 gegründet ist der MGV der älteste Verein der aus vier Ortsteilen bestehenden Kommune. Dem Jubiläum angemessen stehen dafür sieben Veranstaltungen über das Jahr unter dem MGV-Leitmotiv „Singen im Chor“.

Als Nummer fünf wurde das „Singen- und klingende Festwochenende“ im Emil-Frommel-Haus zu einer Demonstration musischen Schaffens aller weltlichen Chöre aus Berghausen, Kleinsteinbach, Söllingen und Wöschbach – neun an der Zahl.

Dabei ist es dem Kulturgut Gesang gelungen mit neuen Impulsen für alle Generationen auf sich aufmerksam und zum Mitmachen zu bewegen. Das beginnt beim MGV bereits bei den Kleinsten. Seit 1992 mit einem Kinderchor und wenig später einem Jugendchor dazu einer Kooperation mit der örtlichen Grundschule liegen die Wurzeln. Dank

Annika Schubert als musikalischer Gesamtleiterin wurde diese Zusammenarbeit im Jubiläumsjahr wieder aktiviert, freut sich Yvonne Thäle. Ergebnis: Die 27 sechs- bis zwölfjährigen Jungen und Mädchen wollten mit dem Musical „Der Zauberer von Oz“ ihren Jubiläumsbeitrag leisten, fügt die MGV-Jugendreferentin hinzu. Und das gelang dank toller Gesamtleistung hervorragend, wie der

Kooperation mit Grundschule wiederbelebt

Vorsitzende Helmut Hauswirth das einstündige Bühnengeschehen in sieben Szenen am Ende bewertete.

Seit Januar wurde geprobt um Gesang und Schauspiel zu einem harmonischen Ganzen zu vereinen. Mit dem Untertitel „Mut wächst auf dem Weg“ machen sich Menschen und Tiere auf und singen „Komm her, komm mit zum Schloss“. Ob Vogelscheuchen, Blechmänner, Lö-

wen, Mäuse, Vögel (in tollen Kostümen) beweisen alle Herzenswärme, Mut und Verstand. An der „Hexe von Oz“ vorbei gelangen sie zum großen Zauberer „Wer seid ihr, was wollt ihr hier?“ in der Smaragdstadt und erkennen die Fantasie als mächtigen Verbündeten. Dem Applaus für alle Beteiligten – auch für die Helfer hinter den Kulissen – kommt lauthals „Es war uns ein Vergnügen“ als Echo von der Bühne.

Das Treffen der Modernen Chöre aus Pfinztal mit „Modern Voices“, „Lucky Voices“ des Arbeitergesangvereins Kleinsteinbach, „TonArt“ des MGV Söllingen sowie als Gastchor „Sing & Joy“ des Gesangvereins „Sängerbund“ Blankenloch hatte sein Finale mit dem gemeinsamen gesungenen „Good News“ als prägendem Stempel. Zum Wiederholten Mal bewährte sich das Freundschaftssingen der Traditionschöre aus Pfinztal am zweiten Festtag. Mit ihren Liedvorträgen für „Singen in der Gemeinschaft macht Spaß“ betrieben sie beste Eigenwerbung. Emil Ehrler